

Johanniter- Kindergarten „Kinderland“



Ein tierischer Kindertag im Kindergarten „Kinderland“

Kindertag 1991. Viele Kinder tummeln sich im Freien, unter anderem auch ich. Damals gerade 2½ Jahre alt, aufgeregt und mittendrin. Zum ersten Mal erlebte ich so richtig den Kindertag.

17 Jahre später, am selben Ort, tummeln sich erneut jede Menge Kinder, die eine Überraschung erwarten. Auch ich bin wieder mit dabei, nur diesmal als Beobachter und Betreuer (FSJ'lerin).

Dieser Tag begann eigentlich ganz normal, doch spätestens beim Frühstück wurde klar, das etwas gefeiert werden musste. Der Tisch war reich gedeckt und schön geschmückt. Was war los? - ein Geburtstag? So kann man es auch nennen, ein Geburtstag für alle Kinder. Ein kleines Geschenk durfte natürlich nicht fehlen, welches im Morgenkreis überreicht wurde.

Danach ging es direkt nach draußen, denn da sollte ja noch eine Überraschung warten! So war es dann auch. Von weiten hörte man ein Glöckchen läuten und alle wollten natürlich wissen wo das herkam. 24 kleine Beine flitzten an das Tor, wo zwei Lamas, ein Alpaka und die Ziege Seppl die Kinder begrüßten. War das ein Spaß! Die Tiere wollten gestreichelt werden und die größeren Kinder durften sie sogar an der Leine herumführen.

Mit einem leckeren Eis, einem tierisch gutem Tattoo und einer schönen Erinnerung klang dieser Vormittag aus.

Vielen Dank an Familie Fenzl / Wolf, die mit den Tieren zu uns gekommen ist und den Kindern einen tollen Tag bereitet hat.



Nicht nur für die Kinder, sondern auch für mich war das ein erlebnisreicher Tag, den ich so schnell nicht vergessen werde.

Judith Böhme
Freiwillige im Sozialen Jahr

Johanniter- Unfall- Hilfe e.V.



Die Johanniter kommen

Unter diesem Motto stand am 7. Juni 2008 die Veranstaltung in der Zwönitztalhalle in Burkhardtsdorf. Viele Mitglieder der Johanniter-Jugend aus ganz Sachsen waren zum Landeswettkampf gekommen. Die Veranstaltung begann um 9:00 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Danach ging es in die Wettkämpfe. Neben einer Übung mit der Trage, bei der man so schnell wie möglich eine bestimmte Strecke zurücklegen musste und das Wasser in der Schale, welche auf der Trage platziert war, nicht verschüttet werden durfte, gab es auch einen Wissens- und einen Kreativtest zu bestehen.

Unter den jüngsten Teilnehmern war eine Gruppe der Johanniter-Jugend Lugau. Diese konnten einen guten aber eben undankbaren 4. Platz mit nach Hause bringen. Es hat allen Teilnehmern und auch Schlachtenbummlern sehr viel Spaß gemacht.



Ein ganz herzliches Dankeschön geht an die Betreuerinnen der Jugendgruppe Uta Wagner und Margit Reinhold aus dem Kindergarten „Kinderland“, welche schon im Vorfeld fleißig mit den Kindern und Jugendlichen übten und den ganzen Tag mit in Burkhardtsdorf verbrachten.

Judith Räder